

## An die Liebe

Zärtlich und etwas langsam

Wq 202/C/3

50. *p* *mf* *f*  
 Toch - ter der Na - tur, hol - de Lie -

7 *p* *f*  
 be, hol - de Lie - be, uns ver - gnü - gen nur dei - ne Trie - be.

14 *f* *p*  
 Gunst und Ge - gen - gunst, Gunst und Ge - gen -

21 *mf* *p*  
 gunst ge - ben al - len die be - glück - te Kunst zu ge - fal - len, zu ge -

27 *f* *p* *pp*  
 fal - len, al - len zu ge - fal - len.

Tochter der Natur,  
 holde Liebe,  
 uns vergnügen  
 nur deine Triebe!

Gunst und Gegengunst  
 geben allen  
 die beglückte Kunst  
 zu gefallen.

Friedrich von Hagedorn